

Leitbild

"Vertrauen ist für alle Unternehmungen das große Betriebskapital, ohne welches kein nützliches Werk auskommen kann. Es schafft auf allen Gebieten die Bedingungen gedeihlichen Geschehens."

Albert Schweitzer



Liebe Mitarbeitenden, sehr geehrte Geschäftspartner,

Mit dem hier dargestellten Leitbild geben wir unserem Unternehmen und damit allen Akteuren einen Rahmen, an dem sich alles Handeln orientiert. Bewusst haben wir in diesem ersten Schritt im Jahr 2011 ein Leitbild aus der Binnenperspektive erarbeitet, die das reale Handeln mit zukunftsorientierten Zielen und zu berücksichtigenden Werten verbindet.

Wir danken ausdrücklich den Mitarbeitenden der Steuerungsgruppe "Leitbild", die durch ihre Arbeit ein Fundament zur einheitlichen Orientierung in der Arbeit, aber auch zur Weiterentwicklung unseres Unternehmens geschaffen haben.

Sinn dieses Leitbilds ist, einen Rahmen zu bilden, der Orientierung gibt, Handlungen leitet und Motivation auf- und ausbaut, der aber Freiräume für Alternativen im Denken und Handeln lässt.

Der Begriff "Leitbild" wird oft mit "realistisches Idealbild" beschrieben. Diese Umschreibung verdeutlicht eindrucksvoll die notwendige und gewollte Verknüpfung zwischen dem alltäglichen Agieren auf allen Ebenen des Bbz und der Formulierung strategischer Ziele sowie dem Streben hin zum "idealen" Handeln. Im Rahmen des in unserem Haus verankerten Qualitätsmanagementsystems optimieren wir durch regelmäßige Überprüfung von Strategien, Zielen und operativer Umsetzung die Zusammenarbeit untereinander und mit unseren Kund:innen.

Mönchengladbach, im März 2023

Für den Vorstand

Die Geschäftsführung

Hans Wilhelm Klomp

Dr. Georg Wolf



Unser Unternehmen

Das 1983 Namen Berufsbildungszentrum wurde unter dem "Jugendförderungswerk Mönchengladbach e. V." durch die Innungen der Kreishandwerkerschaft Mönchengladbach als Bildungsträger Handwerks gegründet. Im Jahr 2018 erfolgte die Umfirmierung zum "Berufsbildungszentrum Mönchengladbach e. V.". Vorstand. Geschäftsführung und Mitarbeitende unserer Bildungseinrichtung stehen für nachgewiesene hochwertige Bildungsarbeit, für soziale Integration und Förderung der individuellen Stärken jeder und jedes Einzelnen.

Wir arbeiten seit 35 Jahren vertrauensvoll und nachhaltig mit unseren Kunden:innen, Kooperationspartnern, Mitarbeitenden und Teilnehmenden zusammen. Im Auftrag verschiedener öffentlicher Träger führen wir erfolgreich langjährig bewährte Bildungsmaßnahmen durch. Darüber hinaus entwickeln wir eigene, auf die Bedürfnisse des Arbeitsmarkts abgestimmte Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen.

Mit unseren Maßnahmen fördern wir die fachlichen und sozialen Fähigkeiten der Jugendlichen und jungen Erwachsenen und unterstützen sie in der Berufsfindung. Erwachsenen bieten wir Fort- und Weiterbildungen an und begleiten ihren Wiedereingliederungsprozess in das Berufsleben. Ziel aller Maßnahmen ist die Integration in Berufsausbildung und/oder in den ersten Arbeitsmarkt



Unsere Unternehmensleitung

Die Unternehmensleitung ist insbesondere verantwortlich für Personalleitung und Personalführung, für die interne und externe Kommunikation und den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens. Im Rahmen dieser Verantwortlichkeit achtet sie auf einen hohen Qualitätsstandard. einen kooperativen Führungsstil und auf die Nachhaltigkeit ihres Handelns. Dabei stellt die Unternehmensleitung sicher, allen Mitarbeitenden die Zielsetzung und Ausrichtung Unternehmens bekannt ist, sie an Entwicklungsprozessen aktiv beteiligt und angemessene Entscheidungsfreiräume ihnen und entsprechende Verantwortungen übertragen werden. Die Unternehmensleitung gibt den Mitarbeitenden eine Orientierung in der täglichen Arbeit mit den Teilnehmenden und schafft somit die Voraussetzung für die Identifikation mit den Zielen des Unternehmens.

Die Werte unserer Unternehmensleitung sind in den Führungsgrundsätzen konkretisiert. Sie sind Grundlage für den respektvollen Umgang miteinander und die erfolgreiche fachliche Zusammenarbeit.

Um den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens zu sichern, beobachtet und analysiert die Unternehmensleitung kontinuierlich den Bildungsmarkt, nimmt für das Unternehmen an Ausschreibungen zur Akquise von Maßnahmen teil, entwickelt eigene Maßnahmen und Angebote und geht zielorientiert Kooperationen mit Institutionen und Unternehmen ein.



Unsere Mitarbeitenden

Unsere Mitarbeitenden zeichnen sich durch hohe fachliche und soziale Kompetenz aus. Sie kommen aus Berufen der Pädagogik und Psychologie, aus kaufmännischen sowie aus gewerblichen Berufen und arbeiten gemeinsam und zielorientiert an der erfolgreichen Umsetzung bestehender und an der Konzeption neuer Bildungsmaßnahmen. Auf der Basis ihrer vielfältigen Qualifikationen beteiligen sie sich engagiert an teamspezifischen und maßnahmeübergreifenden Projekten und Entwicklungsprozessen in unserem Haus.

Verlässlichkeit, faires Miteinander, vertrauensvolle Zusammenarbeit und gelebte Transparenz intern sowie mit externen Partnern zeichnen unseren hohen Qualitätsstandard aus. Im Rahmen unseres zertifizierten Qualitätsmanagementsystems sichern wir diesen durch regelmäßige Fortund Weiterbildungen unserer Mitarbeitenden, Teilnahme aller involvierten Fachkräfte an Teamsitzungen in den Maßnahmen, Beteiligung an Qualitätszirkeln und durch Kollegiale Beratung. Weiterhin arbeiten wir im Sinne eines internen Schutzkonzeptes zur Vermeidung und frühzeitigen Erkennung von Machtmissbrauch und Gewalt.

Wir verstehen Qualität dabei nicht als einen abgeschlossenen Vorgang, sondern als einen dynamischen Prozess, der einer kontinuierlichen Weiterentwicklung bedarf. Als lernende Organisation richten wir unser Handeln an diesem Anspruch aus.



Teilnehmende unserer Maßnahmen

Im Bbz finden die Teilnehmenden einen vertrauensvollen Rahmen, in dem sie ihre fachlichen, methodischen und auch ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen und Qualifikationen erkennen, ausbauen und festigen können. Durch die Kombination von beruflicher Bildung und Förderung von Schlüsselkompetenzen unserer Teilnehmenden sichern wir nachhaltig ihren individuellen Erfolg.

Unsere Mitarbeitenden aus allen Fachdisziplinen unterstützen sie darin, diese Qualifikationen, Fertigkeiten und Kenntnisse im täglichen Leben anwenden, reflektieren und weiterentwickeln zu können. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Lebenslagen unserer Teilnehmenden wenden wir bewährte, aber auch individuell abgestimmte pädagogische Konzepte und Maßnahmen für die/den Einzelnen und für unsere Gruppen an.

Durch einen respektvollen und verbindlichen Umgang miteinander bietet das Berufsbildungszentrum den Teilnehmenden Orientierung und Struktur, um neue Perspektiven in ihrer beruflichen und privaten Zukunft eigenverantwortlich entwickeln zu können. Auch unsere Teilnehmenden werden im Rahmen des Schutzkonzeptes zur Vermeidung und frühzeitigen Erkennung von Machtmissbrauch und Gewalt über ihre Möglichkeiten (Hilfsangebote) zu Beginn der Maßnahme sowie im Maßnahmeverlauf regelmäßig aufgeklärt.



Unsere Kund:innen

Das Berufsbildungszentrum Mönchengladbach e. V. zeichnet sich als kundenorientiertes Dienstleistungsunternehmen mit einer besonderen sozial- und bildungspolitischen Verantwortung aus. Diese Verantwortung begründet unseren hohen Stellenwert als Bildungsträger im Handwerk und als qualifizierten Vermittler im Rahmen von Bildung und Ausbildung in der Region Mönchengladbach.

Die Wünsche und Ziele der privaten und öffentlichen Auftraggeber bilden den Maßstab für die Qualität unserer Arbeit. Wir bieten unseren Kund:innen eine faire und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Dafür bildet eine kostenbewusste und an den Kriterien der Wirtschaftlichkeit orientierte Maßnahmeplanung, -organisation und -durch-führung die notwendige Voraussetzung.

Unser Ansehen und Vertrauen in der Öffentlichkeit wird maßgeblich durch unsere partnerschaftlichen Kundenbeziehungen, durch glaubwürdige Kommunikation und effiziente Mittelverwendung geprägt.

Bei der Erarbeitung und Formulierung des Leitbildes für das Berufsbildungszentrum, vormals Jugendförderungswerk, Mönchengladbach e.V. im Jahre 2011 haben mitgewirkt: Joachim Buscher, Markus Dannhauer, Andrea Degroot, Christina Krings, Dieter Langenberg, Margó Oswald und Heike Thiele.

